

Inhalt

Vorwort	9
I. VON DER LESETHEORIE ZUM LESETRAINING	13
Erich VANECEK	
Von der Lesetheorie zum Lesetraining	15
1. Allgemeines zu einem theoriegeleiteten Lesetraining	15
2. Zur Theorie des Lesens	17
2.1 Psychophysiologische Grundlagen des Leseprozesses	19
2.2 Die Augenbewegungen während des Lesens	21
2.3 Stadien der menschlichen Informationsverarbeitung	29
2.4 Ein tentatives Lesemodell als theoretische Grundlage für Fördermaßnahmen	33
3. Lesetraining in der Schule	42
3.1 Ergebnisse zum Verständnistraining	50
II. DAS PROJEKT LESEFÖRDERUNG	59
Robert HUTTERER	
Zum theoretischen Bezugsrahmen des Projekts	61
1. Die Bedeutung der Textqualität für den Prozeß der Textverarbeitung	63
2. Die Bedeutung der Leser-Text-Interaktion für den Prozeß der Textverarbeitung	63
3. Die Bedeutung des Adressaten für den Prozeß der Textverarbeitung	65

Richard OLECHOWSKI

Die Hypothesen des Projekts im Zusammenhang mit dem theoretischen Bezugsrahmen	69
---	----

Erich VANECEK

Die Erstellung des Trainingsmaterials	75
1. Übungen zum strukturellen Lesen	76
1.1 Die Beobachtungsübungen	76
1.2 Die Blitzkartenübungen	83
1.3 Übungen zum rhythmischen Lesen	89
1.4 Die Y-Übungen	93
1.5 Die Wortsuchübungen	96
1.6 Die Lesezinnen-Methode	98
2. Übungen zum kohärenten Lesen	100
2.1 Die Cloze-Übungen	100
2.2 Die Wegstreichübungen	109
2.3 Die Telegrammübungen	113
2.4 Die Schlüsselwortübungen	116
2.5 Überschriften finden	120
2.6 Die Leseprogramme	122
3. Lesetraining mit Leichtleselektüre	125

Günter HANISCH

Statistische Auswertung	127
1. Untersuchungsplan und Meßinstrumente	127
2. Ergebnisse der Eingangsuntersuchung	131
3. Ergebnisse der Abschlußuntersuchung	135
4. Längsschnittuntersuchung	138
4.1 Wahl der Methode	138
4.2 Parallelisierung der Stichprobe	140
4.3 Ergebnisse	141
4.4 Unterschiede zwischen den Versuchsgruppen	144
5. Zusammenfassung	148

Erich VANECEK

Gesamtinterpretation und Zusammenfassung der Befunde... 151

Jutta KLEEDORFER

Projektreflexion aus der Sicht des Praktikers 165

1. Vorbemerkung 165

2. Beobachtungen während des Projekts..... 166

3. „Heute Leseschnecke, morgen Leseprofi“ 166

4. Fallbeispiele: Bemerkungen und Beobachtungen der
SchülerInnen..... 169

5. Versuch einer Diagnose..... 171

6. „Leselust statt Lesefrust“ oder
„Aus der Not eine Tugend machen“ 173

Lucia BINDER

Zur Leseforschung und ihrer Bedeutung für das
weiterführende Lesen 177

Peter SCHNECK

Ergebnisse der Leseforschung – Konsequenzen für die Schule 185

1. Lesen lernt man durch (stilles) Lesen 185

2. Zum Lesen motivieren..... 187

3. Wie schnell soll gelesen werden? 189

4. Wissen, was man gelesen hat 189

Lesegeschwindigkeitstest 192

Namensverzeichnis 200